

Datenschutzbestimmungen des Vereins der Freunde des Rechberg Gymnasiums Donzdorf e.V.

Die mit dem Aufnahmeantrag erhobenen personenbezogenen Daten dienen der Vereinsverwaltung und werden nicht an Außenstehende weiter gegeben. Innerhalb des Vereins haben lediglich der / die erste Vorsitzende und der / die Schatzmeister/in Zugriff auf den Gesamtbestand der erhobenen und auf einem passwortgeschützten System gespeicherten Daten. Bei einem Wechsel im Amt dieser beiden Vorstandspersonen muss das ausscheidende Vorstandsmitglied die Daten auf seinem Computer sofort löschen, nachdem der Gesamtdatensatz an das neue Vorstandsmitglied übergeben worden ist.

Zur Vereinsverwaltung gehören u.a.

- Die Mitgliederverwaltung (erhobene Daten: Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse, Kontaktdaten (E-Mail und Telefonnummer(n)), Eintrittsdatum, Mitgliedsnummer)
- Die Beitragsverwaltung (erhobene Daten: Bankverbindung und Name des Kontoinhabers)
- Die Mitgliederinformation, z.B. Versand von Newslettern, die Information über und Einladung zu Veranstaltungen des Vereins.

Um den Versand per E-Mail zu ermöglichen hat das mit der Öffentlichkeitsarbeit beauftragte Vorstandsmitglied die bekannten Mailadressen der Mitglieder auf seinem privaten Computer gespeichert.

Eine Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten gilt aufgrund des eingereichten Aufnahmeantrags als erteilt.

Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Ein eventueller Widerruf ist an den amtierenden ersten Vorsitzenden zu richten.

Alle für die Mitglieder- und Beitragsverwaltung notwendigen verarbeiteten personenbezogenen Daten werden 2 Jahre nach Ablauf des Jahres der Beendigung der Vereinsmitgliedschaft gelöscht. Im Falle des Widerrufs der Einwilligung werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, sobald (steuer-)rechtliche Gründe dem nicht mehr entgegenstehen.

Jedem Vereinsmitglied steht ein Recht auf Auskunft im Sinne Art. 15 DSGVO sowie ein Recht auf Berichtigung im Sinne Art. 16 DSGVO oder Löschung im Sinne Art. 17 DSGVO oder auf Einschränkung der Verarbeitung im Sinne Art. 18 DSGVO oder ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung im Sinne Art. 21 DSGVO sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit im Sinne Art. 20 DSGVO zu.

Jedes Vereinsmitglied hat das Recht, seine datenschutzrechtliche Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Jedem Vereinsmitglied steht ferner ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu.